

Wichtiger Punktgewinn der 2. gegen verstärkte TU-Dresden-Mannschaft



Am Samstagvormittag traten wir gegen USV TU Dresden an. TU ist zwar Tabellenletzter, doch mit 2 neuen Spieler in der Mannschaft wollen sie in der Rückrunde nochmal angreifen und so den Klassenerhalt sichern. Die Gäste begannen furios und führten schnell mit 6:2. Doch ein Endspurt von uns sicherte noch den wichtigen Punkt um den Verfolger nicht herankommen zu lassen.

Bei den Doppeln pokerten die Gäste und stellten ihr stärkstes Doppel auf 2. Dies zahlte sich aus, da sie mit 2:1 in Führung gingen. Günther/Jochen lagen bereits mit 0:2 Sätzen hinten, schafften aber Gott sei Dank noch die Wende und siegten schließlich mit 11:3 im Entscheidungssatz. Ronny/Mazi hätten es so ähnlich auch schaffen können. Auch sie lagen zurück. 1:2 nach Sätzen. Leider hatten sie nicht das Glück am Ende und verloren den 5. denkbar knapp mit 11:13. Bernd/Mario kamen nie in ihr Spiel und wurden von den Gegnern mit 0:3 auseinander genommen.

Günther glich durch ein sicheres 3:0 auf 2:2 aus. Doch nach anschließenden 4 Niederlagen in Folge schraubten die Gäste die Führung auf 6:2 hoch und es sah nach einer Vorentscheidung aus. Dabei verteilten die 2 neuen gehörige Klatschen an die jeweiligen MSV-Spieler. Ronny sah gegen Materialspieler Dannhauer nicht gut aus, Mazi flogen die Vorhand- und Rückhand-Topspins nur so um die Ohren, Bernd verlor unglücklich seine Sätze (9,13,9) bei der 5-Satz-Niederlage gegen die ehemalige Nummer 1 der Dresdner und Jochen bekam kaum einen Aufschlag vom neuen 6er. Da hingen die Köpfe ganz schön nach unten. Aber das Wort "aufgeben" kennt die 2. nicht. Schon gar nicht in so einem wichtigen Spiel, wo der Gegner auf gar keinen Fall gewinnen darf. Mario leitete dann die Wende ein. In einem spannenden Match siegte er nach 5 Sätzen gegen den unbequem spielenden Uhlemann. Es stand zur „Halbzeit“ 3:6.

Der an diesem Tag ungeschlagene Günther fertigte seinen Gegner abermals 3:0 ab. Ronny lag mit 0:2 nach Sätzen zurück und siegte dennoch 3:2. Endlich sein 1. Sieg im oberen Paarkreuz. Der war wichtig für den Kopf, nachdem er zuvor in den Spielen ein paar Mal knapp in 5 Sätzen gescheitert war. Bernd stellte dann mit einem souveränen 3:0 Sieg den Ausgleich wieder her. Wir waren wieder heran gekommen. Kam jetzt die Wende zum Sieg? Nein leider nicht. Es wäre auch zu schön gewesen. Die erstmalige Führung vergab leider Mazi. In einem sehr spannenden Fight musste er sich mit viel Pech im 5. Satz mit 10:12 geschlagen geben. Parallel wurden anschließend die letzten beiden Einzel im 5. Satz ausgetragen. Hätten wir beide verloren, wären die Punkte nach Dresden gegangen. So aber gewann Jochen hochdramatisch mit 12:10. Dabei spielte er seine ganze Routine und Erfahrung aus. Mario bekam zwar die Aufschläge der "Linkskralle", verlor aber dennoch den 5. mit 6:11. Der Angriff war ihm einfach zu stark. Unser Entscheidungsdoppel Mazi/Ronny belohnte schließlich die Aufholjagd und rettete den Punkt in einem ebenfalls sehr spannenden 5-Satz-Spiel. 11:8 siegten sie im Entscheidungssatz. Mit 10 Punkten können wir im März und April die nächsten Spiele etwas beruhigter angehen, da man wahrscheinlich noch 1 Sieg für den Klassenerhalt benötigt. Wie ausgeglichen die Liga ist, sah man in den anschließenden Nachmittagspartien. 2 Punkte trennen gerade mal den 4. und 8.! Wir sind 5 Punkte vom Abstiegsplatz entfernt, den TU und leider die 3. mit jeweils 5 Punkten einnehmen.

Für MSV 2. punkteten: Günther (2,5), Ronny (1,5), Mazi (0,5), Bernd (1,0), Jochen (1,5), Mario (1,0)